

## Nicolas Hagenmeier, SPD

### Richtige Prioritäten

In seiner allerersten Haushaltsrede erklärte der stellvertretende Fraktionsvorsitzende, die SPD stimme dem Etat zu, „weil dieser auch unter den aktuellen Umständen die richtigen und notwendigen Prioritäten setzt und auf die Zukunft unserer Gemeinde ausgerichtet ist“. Auch wenn seine Fraktion die Verschiebung von Maßnahmen in die Folgejahre unterstütze, werde der Rat darauf achten, „dass kein Themenkomplex von der Bildfläche verschwindet“. Für die Wiederbelebung des Geländes um das alte Feuerwehrhaus in Zeutern regte er die Ansiedlung eines Cafés oder einer ärztlichen Einrichtung oder die Nutzung als Kindergarten an. Positiv werde die Ansiedlung eines Discounters in Zeutern gesehen. Nicht im Sinne der SPD-Fraktion sei die mehrheitlich beschlossene Erhöhung der Kindergartenbeiträge, auch wenn der Elternanteil mit 16 Prozent noch unter der Landesempfehlung von 20 Prozent Kostendeckung liege. Er erinnerte an die Anfrage seiner Fraktion Radwege mit Solarleuchten auszustatten. Er bat darum diesen und weitere Vorschläge zu prüfen, auch wenn die SPD sich „bewusst dafür entschieden (hat), keine schriftlichen Anträge in die laufenden Beratungen einzubringen“.